

19.12.2025 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Andrea Seeger,

Evangelische Theologin, Oberursel

Liebesuhr

Manche Geschenke verschwinden nach Weihnachten in der Schublade. Andere bleiben – und werden mit der Zeit sogar wertvoller. Weil Erinnerungen dazu kommen. Weil sie Zeichen werden – für den Beschenkten und den, der schenkt. Zeichen für die Liebe. So war es mit einer schlichten Uhr.

Eine schlichte Uhr mit großer Bedeutung

Mein Mann war bescheiden, auch, was Geschenke anbelangt. Er machte sich nicht viel daraus. Auf die Frage: Was wünschst Du Dir? lautete die Antwort stets: „Nichts. Ich habe doch alles.“ Aber einmal, als wir durch die Stadt bummelten und in die Auslagen eines Juweliergeschäftes schauten, sagte er: „Diese Uhr da, die finde ich schön.“ Mir gefiel sie auch.

Es handelte sich um ein schlichtes Modell einer Frankfurter Uhrenmanufaktur, mit grauem Lederband. Ich habe sie wenig später gekauft und meinem Mann zu Weihnachten geschenkt.

Freude am Geschenk – Ein Zeichen der Liebe

Er hat sich sehr gefreut – für seine Verhältnisse. Es brauchte auch gar keine großen Worte. Ich habe ja gesehen: Er hat die Uhr täglich getragen. Als er krank wurde und in die Klinik musste, hat er die Uhr zu Hause gelassen – aus Angst, dass sie wegkommt. Er hat sie gehütet wie seinen Augapfel.

Erinnerungen, die bleiben – Eine Uhr als Verbindung

Vor einem Jahr ist mein Mann gestorben. Die Uhr trage jetzt ich. Sie verbindet mich mit meinem Mann. Das Lederarmband ist inzwischen arg zerschlissen, an den Rändern etwas ausgefranst. Sie ist ein bisschen abgeliebt. Das finde ich eher gut als schlecht. Denn es erinnert mich daran, wie oft und wie gerne mein Mann diese Uhr getragen hat.

Wie Gegenstände Geschichten erzählen

Wenn ich auf die Uhr schaue, denke ich oft an ihn, an Situationen, die ich mit ihm erlebt habe, Sätze, die er gesagt hat, an Worte, die nur er benutzt hat. Und ich spüre etwas von der Kraft, der Lebensfreude und dem Optimismus, die ihn ausgezeichnet haben. Das alles und noch viel mehr steckt in dieser Uhr.

Weihnachten und Liebe – Was wir wirklich schenken

An Weihnachten feiern Christinnen und Christen: Gott schenkt der Welt seine Liebe. Meine Uhr erinnert mich daran. Ich bin beschenkt mit Liebe. Die bleibt. Und trägt – über das Leben hinaus. Und: Ich kann Liebe verschenken. Dafür reicht schon eine Kleinigkeit – und Erinnerungen, die sie wertvoll machen.